

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 32 (1916)

Heft: 20

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zu gründende Kreditgenossenschaft gehalten wurden, sollte man orientiert sein, d. h. heute die Eintretensfrage und die prinzipielle Beschlussfassung zur Errichtung einer Kreditgenossenschaft abschließend behandeln können. Eine von der Sektion Chur aufgestellte Resolution wird mit einer Ergänzung mit an Einstimmigkeit grenzenden Mehrheit gutgeheißen: „Die heutige Versammlung spricht sich im Prinzip für die Gründung einer Kreditgenossenschaft aus und es soll der Vorstand unter Zuzug von zwei Bankfachleuten die Statuten und alle andern nötigen Unterlagen ausarbeiten“.

Nunmehr wurde der vorliegende Statutenentwurf des Vorstandes noch der Diskussion ausgesetzt, an der sich auch in sehr verdankenswerter Weise Herr Regierungsrat Bonmoos beteiligte, indem er vorschlägt: in erster Linie diese Gründung vorzunehmen, in zweiter Linie jedoch auf eine breitere Grundlage zu stellen; sofern man etwas Gutes, Nützliches und Zweckmäßiges schafft, so werde sich auch der Staat, sofern Mittel hierfür vorhanden sind, beteiligen.

Die allgemeine Diskussion ergab, daß man eine Ausdehnung auch auf Nichtmitglieder zur Beteiligung, nicht aber zur Krediterteilung befürworte und die Beteiligung mit Anteilscheinen unbeschränkt in der Anzahl bestimmt wissen wolle.

Noch viele gute Anregungen zuhanden des Vorstandes zur weiteren Ausarbeitung wurden eingebracht und wiederholt die unbedingte Notwendigkeit der zu gründenden Institution betont.

Da keine Anträge von Seiten der Sektionen vorlagen, wurde in der allgemeinen Umfrage nochmals die Notwendigkeit einer besseren Finanzierung unseres Gewerbesekretariates eindringlich das Wort geredet und der Vorstand beauftragt, ungekäuert die Angelegenheit an die Hand zu nehmen, damit auf 1. Januar 1917 alles diesbezügliche geordnet werden könne.

Einer Interpellation über unser kantonales bündnerisches Lehrlingsprüfungs-Institut wird orientierend geantwortet und die Zusicherung erteilt, daß in allen Teilen den aufgestellten Vorschriften und Bedingungen nachgelebt werde und nachgelebt werden müsse. Die Verlängerung der Werkstätteprüfung sei seit einigen Jahren von der kantonal-bündnerischen Lehrlingsprüfungskommission beraten worden und werde eine solche auch, wo nötig, immer eintreten.

Damit waren die Geschäfte erledigt und mit einem beherzigenden Schlussworte zur besseren Solidarität, intensiveren Tätigkeit und prompteren Erledigung der Geschäfte im Schoße der Sektionen und Berufsverbände, schloß der Präsident. Ein Bankett, das sich der Versammlung anschloß, gab der Sektion Arosa Gelegenheit, die Delegierten offiziell zu begrüßen, woran sich noch andere Ansprachen anschloßen, welche hier an dieser Stelle nicht vergessen werden sollen.

Nach dem Bankett begaben sich die Delegierten in die Gewerbe- und Handels-Ausstellung, um die klein, aber überaus hübsch arrangierte Darbietung des Aroscher Gewerbe- und Handelsfestes anzusehen und zu bewundern.

Den Aroscher Kollegen sei für diese Veranstaltung der wärmste Dank abgestattet.

Bündnerisches Gewerbesekretariat.

Verschiedenes.

† **Burkhard Soder**, Schlossermeister in Rheinfelden (Aargau) starb am 12. August im Alter von 66 Jahren. Hr. Soder hat sich aus bescheidenen Verhältnissen emporgearbeitet und durch Fleiß und Umsicht sein Geschäft auf eine leistungsfähige Höhe gebracht.

Inkraftsetzung des neuen Fabrikgesetzes und der Unfallversicherung. Nach Äußerungen aus maßgebenden Kreisen wird voraussichtlich sowohl das revidierte Fabrikgesetz als die eidgenössische Unfallversicherung im Jahre 1917 nicht in Kraft treten können, weil die Vorbereitungen infolge anderer Arbeiten, welche die Bundesverwaltung wegen der Kriegslage in Anspruch nehmen, noch nicht genügend vorgeschritten sind.

Technikum des Kantons Zürich in Winterthur. Fachschule für Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Chemiker, Tiefbau Techniker, Eisenbahnbeamte und Handel. — Das Wintersemester beginnt am 4. Oktober 1916. Die Aufnahmeprüfung für die Neueintretenden der II. Klasse aller Abteilungen und für die I. Klasse der Schule für Bautechniker findet am 2. Oktober statt. Anmeldungen sind spätestens bis zum 31. August an die Direktion des Technikums zu richten. Programme und Anmeldeformulare werden gegen Rückporto zugesandt.

Der XIX. Kurs für autogene Metallbearbeitung wird vom 4. bis 9. September 1916 in der staatlich subventionierten Fachschule für autogene Metallbearbeitung (unter Aufsicht der Allgemeinen Gewerbeschule) in Basel, Döfengasse Nr. 12, nach dem üblichen Programm abgehalten.

Arbeitszeit: Vormittags von 8¹/₄—12 Uhr, nachmittags von 2—6 Uhr. Jeden Vormittag findet ein Vortrag statt, der ca. 2 Stunden dauert. Die übrige Zeit wird praktisch gearbeitet.

Kursbeiträge:

- a) für Mitglieder des S. A. V. Fr. 33.—
- b) für Nichtmitglieder Fr. 53.—

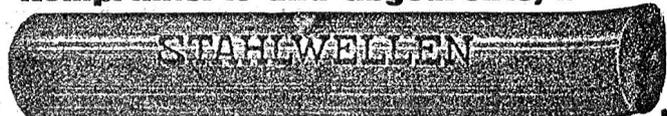
In diesen Tagen ist die Entschädigung für Verbrauch von Acetylen, Sauerstoff, Metallen, Schweißmaterialien, Schweißpulvern, sowie die Versicherung enthalten.

Anmeldungen zu den Kursen nimmt bis zum 31. August die Geschäftsstelle des Schweizer Acetylenvereins, Döfengasse 12, Basel, entgegen.

Alle den Kurs betreffende Anfragen sind ebenfalls an die Geschäftsstelle des Vereins zu richten. Die Kursbeiträge müssen mit der Anmeldung einbezahlt werden. (Postcheck-Konto V. 1454.) Nach Empfang des Betrages wird jedem Teilnehmer eine Legitimationskarte ausgehändigt.

Tessin-Woche. Das Zentralkomitee der Vereinigung Pro Ticino beabsichtigt, in verschiedenen Zentren der deutschen und französischen Schweiz Ausstellungen von Erzeugnissen der Kunst, der Industrie und der Landwirtschaft des Kantons Tessin durchzuführen, um auf diese Weise die übrigen Landesteile mit den Verhältnissen in der italienischen Schweiz immer besser bekannt zu machen.

Komprimierte und abgedrehte, blank



Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen u. Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite
Schlackenreies Verpackungsbandeisen.

Grand Prix 1. Schweiz, Landesausstellung, Bern 1914.

Verband Schweiz. Dachpappen-Fabrikanten E. G.

Verkaufs- und Beratungsstelle: **ZÜRICH** Peterhof :: Bahnhofstrasse 30

Telegramme: DACHPAPPVERBAND ZÜRICH - Telephon-Nummer 3636

3027

Lieferung von:

Asphaltdachpappen, Holzzement, Klebmassen, Filzkarton

machen. Die erste Ausstellung, die hauptsächlich landwirtschaftliche Produkte umfassen soll, wird voraussichtlich gegen Ende September in der Tonhalle in Zürich eröffnet werden. Diese, eine Woche dauernde Ausstellung wird gemeinsam von der Vereinigung Pro Ticino (Zentralkomitee und Sektion Zürich) und der tessinischen kantonalen landwirtschaftlichen Genossenschaft durchgeführt werden.

Das Gaswerk für das rechte Zürichseerfer in Meilen gibt bekannt, daß es infolge neu eingetretener höherer Kohlenpreise gezwungen sei, rückwirkend auf 1. August den Gaspreis von 27½ auf 31 Rappen für den Kubikmeter zu erhöhen. Der Aufschlag gelte jedoch nur für die Zeit der Kohlentenerung. Ferner macht das Gaswerk auf eine eventuelle Unterbrechung der Gaszufuhr während bestimmter Tagesstunden aufmerksam, eine Folge der geringeren Qualität der gegenwärtig zur Verwendung kommenden Kohlen.

Das „Spenglerdorf“ Rünten (Aargau), das so romantisch am Rohrdorferberg gelegen ist, verdankt seine Entwicklung zum größten Teil der dortigen Blechwarenfabrik Birchmeier & Co. Dieses Unternehmen hat sich aus bescheidenen Anfängen außerordentlich gut entwickelt und seine Fabrikate haben über die Landesgrenzen hinaus guten Ruf errungen. Gegenwärtig ist die Fabrik ebenfalls voll beschäftigt und zwar sind es bedeutende Aufträge aus den Bierversbandsstaaten, die Arbeit und Verdienst in die dortige Gegend bringen. Um den großen Anforderungen genügen zu können, sollen die Fabrikräumlichkeiten bedeutend vergrößert werden.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche unter Chiffre erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) belegen. Wenn keine Marken belegen, wird die Adresse des Fragestellers betgedruckt.

848. Wer hätte eine gebrauchte Parallelschere für Kaltbetrieb mit mindestens 1 m Nuzlänge abzugeben? Offerten unter Chiffre 848 an die Exped.

849. Wer hätte einen gut erhaltenen Elektromotor, Drehstrom, 50 Perioden, 250 Volt, ca. 10 PS, sofort abzugeben? Offerten an Brandenburg & Cie., Bahnhof, Zug.

850 a. Wer liefert kleine starke Augfedern (tausend Stückweise), kleine versenkte Schrauben (z. B. wie bei Velospeichen), und gefaltete Bleche in Bogenstücken von zirka 20 cm Länge und 2 cm Dicke? b. Wer liefert saubere Eschenfourniere, 1½ mm

dicke, möglichst lang? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 850 an die Exped.

851. Welche mech. Drechslerei würde die Anfertigung großer Quantitäten Griffstift in Horn und Bein übernehmen? Nähere Auskunft erteilt E. Schleuniger, mech. Drechslerei, Baden.

852. Wer liefert ganz saubere Tannenstäbe, 1,50 m lang, 27/27 mm stark und 1,30 m lang, 30/30 mm stark? Bedarf 50,000 bis 100,000 Stück? Offerten an Gebr. Grismann, Mühlen b. Narau.

853. Wer liefert schönes, möglichst alt- und rissfreies Satinholz, 6 cm dick, ferner schönes Nußbaumholz, größere und kleinere Stämme, gedämpft, 6 cm? Offerten mit Preisangabe an Gebr. von Gum, Journierfabrik, Brunnen.

854. Wer liefert Rundeisen und zu welchem Preis franko Station verladen? Gefl. Offerten mit Dimensionsangaben unter Chiffre 854 an die Exped.

855. Wer liefert eine Betonmischmaschine, Patent Kaiser oder System von Roll, für Kraftbetrieb? Offerten unter Chiffre B 855 an die Exped.

856. Wer liefert Transmissionswellen, 50—120 mm Durchmesser, gebraucht? Offerten unter Chiffre 856 an die Exped.

857. Welcher Baumeister wäre Abgeber von Rollbahngeleise? Offerten mit Angabe von Profil, Preis und Quantität unter Chiffre 857 an die Exped.

858. Wer liefert ein Bindemittel zum Erstellen von Werkstattböden aus Sägmehl, mit Anleitung dazu? Offerten an T. Schöpfer, Escholzmatt.

859. Wer hat eine gußeiserne Nemenscheibe, 600 mm Durchmesser, 200 mm Breite, 70,5 mm Bohrung, mit Keil, preiswürdig abzugeben? Offerten unter Chiffre 859 an die Exped.

860. Wer liefert neue und gebrauchte Stahlwellen, sowie Rundeisen von 18—110 mm Durchmesser? Gefl. Offerten unter Chiffre 860 an die Exped.

861. Wer liefert Buchholz in kleineren Quantitäten und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre 861 an die Exped.

862. Wer liefert Heizflaschen von ca. 1 m Länge und mit ca. 1 m² Heizfläche, aus Temperguß oder autogenisch geschweißt, zum Einbau in einen Backofen? Offerten unter Chiffre 862 an die Exped.

863. Wer hat galvanisierte Röhren ½", zirka 100 m, abzugeben? Offerten an L. Meier, Wagner, Root (Luzern).

864 a. Wer ist Lieferant von einigen hundert Kilo Rohasbest (in Fasern) für die Schweiz? b. Wer hätte eine gute Sandstrahlgebläse-Anlage abzugeben? c. Wo können Messingbeschläge billigst bezogen werden? Offerten unter Chiffre 864 an die Exped.

865. Wer hätte eine gebrauchte Wolga-Pumpe, ¾", abzugeben? Offerten an S. Weber, Schmiede und Schlosserei, Metten-schwil (Aargau).

866. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Eisenbohrmaschine für Kraftbetrieb für 0—18 mm Löcher abzugeben? Offerten unter Chiffre 866 an die Exped.

867. Wer liefert praktische einfache Schleif- oder Feilmaschinen für Gattersägen und Kreissägen? Offerten mit Abbildungen und Preisen unter Chiffre 867 an die Exped.

868. Wer liefert Stimmerscheiben, 0,1 mm stark, in verschiedenen Größen? Offerten an Schetelig & Cie., Zürich.

869. Wer liefert zugeschnittenes Buchenholz, trocken, 7×7 cm, in Längen von 37, 74, 111 cm? Offerten für größere Posten unter Chiffre 869 an die Exped.